



BDP MV Sachbericht 2019

1. Allgemein

Der BDP MV konnte sich auch in 2019 gut entwickeln. Das Landesprogramm ist umfangreicher geworden, die Mitgliederanzahl hat sich weiter erhöht. Ende 2019 ist der BDP MV 6 Landkreisen/kreisfreien Städten vertreten. Insgesamt hat der BDP 2019 820 Mitglieder. Der BDP MV ist in Schwerin, Nordwestmecklenburg, Rostock, Vorpommern-Rügen, Vorpommern-Greifswald und Mecklenburgische-Seenplatte vertreten.

Der BDP MV ist Mitglied im BDP Bundesverband und damit im Deutschen Bundesjugendring (DBJR) und im Landesjugendring MV (LJR MV).

Finanzielle Förderung durch das Land MV, Stiftungen, Spenden, den Bundesverband und Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) und Förderungen durch Programme der Europäischen Union, machen die personelle, strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung möglich.

2. Ziele

Die Ziele für das Jahr 2019 wurden überwiegend erreicht:

- a) Wir machen Veranstaltungen zum Thema Umweltbildung.
- b) Es gibt Veranstaltungen zur Kommunalwahl
- c) Es gibt eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit einem anderen Jugendverband.
- d) Wir machen Veranstaltungen zum Thema Jugendliche in Pflegeberufen.
- e) Wir gehen mehr und neue Kooperationen ein.
- f) Wir machen Bildungsveranstaltungen im außerschulischen Bereich.
- g) Wir helfen Jugendarbeit im ländlichen Raum abzusichern.
- h) Wir setzen uns für den Erhalt und die Entstehung von selbstverwalteten Orten für junge Menschen ein. Das ist eine Daueraufgabe die wir als Landesverband stetig verfolgen.
- i) Wir wollen alle Jugendräume und -gruppen erhalten. Daran haben wir auch

2019 gearbeitet.

l) Der BDP MV beteiligt sich mehr an den Stadt- und Kreisjugendringen in MV.

3. Veranstaltungen

Der BDP MV e.V. hat 2019 11 Großveranstaltungen gemacht. Es gab verschiedenste Veranstaltungen im außerschulischen Bildungsbereich. Dazu kommen verbandsspezifische Veranstaltungen und Aus- und Weiterbildungen für Jugendliche und ehrenamtlich tätige Erwachsene. Es fanden 5 internationale Maßnahmen statt.

4. Gremien und Vernetzung

Der BDP MV ist Mitglied im Landesjugendring MV und ist bestrebt die Interessen der Mitglieder dort zu vertreten, sowie zusammen mit den anderen Verbänden vielfältige Kooperationen einzugehen. Somit war der BDP MV auf den Hauptausschußtreffen und der Vollversammlung vertreten. Der BDP MV brachte sich mit Anträgen jugendpolitisch ein.

Der BDP MV nimmt möglichst an allen Veranstaltungen des Bundes BDP teil. So waren Delegierte bei der BDV (Bundesdeligiertenversammlung) und den zwei GA Treffen (Geschäftsausschüssen). Mitglieder des BDP MV sind bei den Bundesprojekten „Blatt“ und der „Gender Queer AG“ aktiv. Seit 2019 arbeitet der Präventionsausschuss des Bundes BDP, in dem auch der BDP MV vertreten ist. Ziel ist das verhindern sexueller Übergriffe und Gewalt. Der Bundes BDP ist Mitglied im Deutschen Bundesjugendring und ist anerkannter Träger der Jugendhilfe nach KJHG.

5. Finanzen

Die wirtschaftliche Situation des BDP MV ist stabil. Hauptamtliches Personal in Verbindung mit ehrenamtlicher Unterstützung und dem beratendem Steuerbüro stellen eine ordnungsgemäße Buchführung sicher. Durch die Landesförderung ist die finanzielle Lage verbessert. Die Landesförderung sichert den Verband institutionell und programmatisch ab. Die Veranstaltungen/ Angebote sind ohne Drittmittel nicht oder nicht im durchgeführten Rahmen machbar. Die Entwicklung der Eigenmittel ist ausreichend, eine Vielzahl von Spenden und Teilnahmebeiträge sichern das Landesprogramm ab. Durch das weitere Wachsen des Verbandes werden die Eigenmittel tendenziell höher.

6. Personal

Durch die institutionelle Förderung des Landes MV ist die Finanzierung einer Geschäfts- und einer Bildungsreferent/innenstelle möglich. Desweiteren gibt es seit 2018 Teilzeitstellen für Finanzen und eine Regiostelle. Alle anderen Tätigkeiten im Rahmen des Programmes erfolgten ehrenamtlich. Seit 2018 gibt es auch einen Bundesfreiwilligen. Lohnanpassungen entsprechend der Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst sind durch die Förderpolitik des Landes MV nicht möglich, da die Mittel für die Jugendverbandsarbeit gedeckelt sind und seit letztem Jahr zwar jährlich um 3% steigen, was dennoch nicht ausreichend für eine Bezahlung nach Tarif ist.

7. Qualitätsentwicklung

Für Mitarbeiter/innen und Ehrenamtliche werden soweit möglich Fortbildungen organisiert oder finanziert. Die regelmäßigen Landestreffen dienen auch dazu die Mitglieder zu rechtlichen Rahmenbedingungen zu schulen, Veranstaltungen/ Angebote zu reflektieren und Verbesserungen zu diskutieren.

Rostock, den 31. März 2019

Unterschrift Vorstand

Unterschrift Bildungsreferent